



OTI Greentech AG

Wandelanleihe/Convertible Bond
2015/2018

**Anleihebedingungen
Terms & Conditions**

ANLEIHEBEDINGUNGEN / TERMS AND CONDITIONS OF THE BONDS

The German version of the Terms and Conditions is the only legally binding version.

The English translation is for convenience only.

Anleihebedingungen

Terms and Conditions

§ 1

Allgemeines

- (1) **Nennbetrag und Einteilung.** Die von der OTI Greentech AG, Bremen, einer Aktiengesellschaft deutschen Rechts (die „**Anleiheschuldnerin**“), begebenen Wandelschuldverschreibungen im Gesamtnennbetrag von

€ 1.900.000,00 (in Worten: Eine Million Neunhunderttausend Euro)

sind eingeteilt in untereinander gleichberechtigte, auf den Inhaber lautende Teilschuldverschreibungen (die „**Schuldverschreibungen**“) im Nennbetrag von jeweils € 10.000,00 (der „**Nennbetrag**“).

- (2) **Globalverbriefung und Verwahrung.** Die Schuldverschreibungen werden durch eine auf den Inhaber lautende Dauerglobalurkunde (die „**Globalurkunde**“) ohne Zinsscheine verbrieft. Die Globalurkunde wird bei der Clearstream Banking AG, Frankfurt am Main („**Clearstream Frankfurt**“) eingeliefert und verwahrt, bis alle Verpflichtungen der Anleiheschuldnerin aus den Schuldverschreibungen erfüllt sind. Die Globalurkunde trägt die erforderlichen Unterschriften der für die Anleiheschuldnerin vertretungsberechtigten Personen. Effektive Schuldverschreibungen und Zinsscheine werden nicht ausgegeben.

§ 1

General Provisions

- (1) **Principal Amount and Denomination.** The convertible bond issue by OTI Greentech AG, Bremen, a stock corporation (*Aktiengesellschaft*) incorporated under the laws of the Federal Republic of Germany (the „**Issuer**“), in the aggregate principal amount of

€ 1,900,000.00 (in words: one million nine hundred thousand euro)

is divided into bonds in bearer form (the „**Bonds**“) in a principal amount of € 10,000.00 (the „**Principal Amount**“) each, ranking *pari passu* among themselves.

- (2) **Global Certificate and Custody.** The Bonds are represented by a permanent global certificate (the „**Global Certificate**“) in bearer form without interest coupons. The Global Certificate will be deposited with Clearstream Banking AG, Frankfurt am Main („**Clearstream Frankfurt**“) and will be kept in custody with Clearstream Frankfurt until all obligations of the Issuer under the Bonds have been satisfied. The Global Certificate will be manually signed by the authorized representatives of the Issuer. Definitive certificates representing individual Bonds

and interest coupons shall not be issued.

- (3) **Lieferung von Schuldverschreibungen.** Die Schuldverschreibungen sind gemäß den Regeln der Clearstream übertragbar.

- (3) **Delivery of Bonds.** The Bonds shall be transferable pursuant to the rules of Clearstream Frankfurt.

§ 2 Zinsen

- (1) **Zinssatz und Zinszahlungstage.** Die Schuldverschreibungen werden ab dem 30. April 2015 (einschließlich) (der „**Emissionstag**“) an mit jährlich 8,50 % auf ihren Nennbetrag verzinst. Die Zinsen sind halb-jährlich nachträglich am 30. Oktober und 30. April eines jeden Jahres (jeweils ein „**Zinszahlungstag**“), erstmals am 30. Oktober 2015, zahlbar. Der Zinslauf der Schuldverschreibungen endet mit Ablauf des Tages, der dem Tag, an dem sie zur Rückzahlung fällig werden, unmittelbar vorausgeht, oder, falls das Wandlungsrecht (§ 6(1)) ausgeübt wurde, mit Ablauf des Tages, der dem letzten Zinszahlungstag vor dem Ausübungstag (§ 7(4)) unmittelbar vorausgeht oder, falls kein Zinszahlungstag vorausging, dem dem dem Emissionstag vorausging.

§ 2 Interest

- (1) **Interest Rate and Interest Payment Dates.** The Bonds shall bear interest at the rate of 8.50% per annum on their Principal Amount from and including 30 April 2015 (the „**Issue Date**“). Interest shall be payable semi-annually in arrear on 30 October and 30 April of each year (each, an „**Interest Payment Date**“), commencing on 30 October 2015. Interest shall cease to accrue with the expiration of the day which immediately precedes the day on which the Bonds become due for redemption, or, if the Conversion Right (§ 6(1)) has been exercised, with the expiration of the day which immediately precedes the last Interest Payment Date prior to the Conversion Date (§ 7(4)) or, if there was no Interest Payment Date, the Issue Date.

- (2) **Verzugszinsen.** Sofern die Anleiheschuldnerin die Schuldverschreibungen nicht bei Fälligkeit zurückzahlt, wird der Nennbetrag bis zum Tag der tatsächlichen Rückzahlung der Schuldverschreibungen (ausschließlich) mit einem jährlichen Zinssatz von 8,50 % weiter verzinst. Die Geltendmachung eines weiteren Schadens ist nicht ausgeschlossen.

- (2) **Default Interest.** If the Issuer fails to redeem the Bonds on the day on which they become due for redemption, interest shall continue to accrue on the Principal Amount at the rate of 8.50% per annum until (but not including) the date of actual redemption of the Bonds. Claims for further damages are not excluded.

- (3) **Zinstagequotient.** Sind Zinsen für einen Zeitraum zu berechnen, der kürzer als eine Zinsperiode ist oder einer Zinsperiode entspricht, so werden die Zinsen auf der Grundlage der tatsächlichen Anzahl der Tage in dem jeweiligen Zeitraum ab dem ersten Tag des jeweiligen Zeitraums (einschließlich) bis zu dem letzten Tag des jeweiligen Zeitraums (ausschließlich)

- (3) **Day Count Fraction.** Where interest is to be calculated in respect of a period which is shorter than or equal to an Interest Period, the interest will be calculated on the basis of the actual number of days elapsed in the relevant period, from and including the first

berechnet, geteilt durch das Produkt aus (x) der Anzahl der Tage in der Zinsperiode, in die der jeweilige Zeitraum fällt (einschließlich des ersten Tages der betroffenen Zinsperiode, aber ausschließlich des letzten Tages der betroffenen Zinsperiode) und (y) der Anzahl von Zinsperioden, die normalerweise in einem Jahr enden.

„Zinsperiode“ bezeichnet den Zeitraum ab dem Emissionstag (einschließlich) bis zu dem ersten Zinszahlungstag (ausschließlich) und danach ab dem jeweiligen Zinszahlungstag (einschließlich) bis zu dem nächstfolgenden Zinszahlungstag (ausschließlich).

§ 3

Fälligkeit; Rückerwerb; Vorzeitige Rückzahlung)

- (1) **Fälligkeit.** Die Schuldverschreibungen werden am 30. Oktober 2018 (der „Rückzahlungstag“) zu ihrem Nennbetrag zuzüglich auf den Nennbetrag bis zum Rückzahlungstag (ausschließlich) aufgelaufener Zinsen zurückgezahlt, sofern sie nicht vorher zurückgezahlt, gewandelt oder zurückgekauft und entwertet worden sind.
- (2) **Rückerwerb.** Die Anleiheschuldnerin und/oder ein mit ihr verbundenes Unternehmen ist berechtigt, jederzeit Schuldverschreibungen im Markt oder auf andere Weise zu erwerben. Die zurückerworbenen Schuldverschreibungen können gehalten, entwertet oder wieder verkauft werden.
- (3) **Vorzeitige Rückzahlung nach Wahl der Anleiheschuldnerin auf Grund Geringfügigkeit des ausstehenden Nennbetrags.** Die Anleiheschuldnerin ist berechtigt, die noch ausstehenden Schuldverschreibungen insgesamt, nicht jedoch teilweise, jederzeit mit einer Frist von mindestens 30 und höchstens 60 Tagen durch Bekanntmachung gemäß § 14 zu kündigen und vorzeitig zum Nennbetrag zuzüglich bis zum Tag der Rückzahlung (ausschließlich) auf den Nennbetrag aufgelaufener Zinsen zurückzuzahlen, falls

date in the relevant period to but excluding the last date of the relevant period, divided by the product of (x) the actual number of days in the Interest Period in which the relevant period falls (including the first such day of the relevant Interest Period but excluding the last day of the relevant Interest Period) and (y) the number of Interest Periods normally ending in any year.

“Interest Period” means the period from and including the Issue Date to but excluding the first Interest Payment Date and thereafter from and including each relevant Interest Payment Date to but excluding the next following Interest Payment Date.

§ 3

Maturity; Repurchase; Early Redemption

- (1) **Final Maturity.** The Bonds shall be redeemed at the Principal Amount on 30 October 2018 (the “Maturity Date”), together with interest accrued on the Principal Amount until (but excluding) the Maturity Date, unless they have previously been redeemed or converted or purchased and cancelled.
- (2) **Repurchases.** The Issuer and/or any of its affiliates shall be entitled at any time to purchase Bonds in the market or otherwise. Bonds repurchased may be held, cancelled or resold.
- (3) **Early Redemption at the Option of the Issuer for Reasons of Minimal Outstanding Principal Amount.** If at any time the aggregate of the Principal Amounts of Bonds outstanding falls below 20% of the aggregate of the Principal Amounts of the Bonds that were initially issued, the Issuer shall be entitled, by giving not less than 30 nor more than 60 days’ notice by publication in accordance with § 14, to redeem the remaining Bonds in whole, but not in part, at their Principal Amount together

der Gesamtnennbetrag der ausstehenden Schuldverschreibungen zu irgendeinem Zeitpunkt unter 20% des Gesamtnennbetrags der ursprünglich begebenen Schuldverschreibungen fällt. Die Kündigungserklärung ist unwiderruflich und muss den Tag der vorzeitigen Rückzahlung angeben. Der Tag der vorzeitigen Rückzahlung muss ein Geschäftstag (§ 4(3)) sein. Fällt der Tag der vorzeitigen Rückzahlung in einen Nichtausübungszeitraum (§ 6(4)), so verschiebt sich der Tag der vorzeitigen Rückzahlung auf den fünfzehnten Geschäftstag nach dem Ende des betreffenden Nichtausübungszeitraums.

§4 Zahlungen

- (1) **Währung.** Sämtliche Zahlungen auf die Schuldverschreibungen werden von der Anleiheschuldnerin in Euro geleistet.
- (2) **Zahlungen.** Zahlungen von Kapital, Zinsen und aller sonstigen auf die Schuldverschreibungen zahlbaren Barbeträge werden von der Anleiheschuldnerin am jeweiligen Fälligkeitstag (§ 4(4)) an die Zahlstelle (§ 13(1)) zur Weiterleitung an Clearstream Frankfurt zur Gutschrift auf die Konten der jeweiligen Kontoinhaber bei Clearstream Frankfurt (oder, in Bezug auf Barausgleichsbeträge für Aktienbruchteile (§ 8(1)), zur Weiterleitung an den jeweiligen Anleihegläubiger) geleistet. Alle Zahlungen an oder auf Weisung von Clearstream Frankfurt befreien die Anleiheschuldnerin in Höhe der geleisteten Zahlungen von ihren Verbindlichkeiten aus den Schuldverschreibungen.
- (3) **Geschäftstage.** Ist ein Tag, an dem Zahlungen auf die Schuldverschreibungen fällig sind, kein Geschäftstag, so wird die betreffende Zahlung erst am nächstfolgenden Geschäftstag geleistet, ohne dass wegen dieses Zahlungsaufschubes Zinsen zu zahlen sind. Ein „Geschäftstag“ ist jeder Tag, an dem Banken in Frankfurt am Main für den Geschäftsverkehr geöffnet sind und Zahlungen in Euro über das Trans-European Automated Real-time Gross settlement Express Transfer system 2 (TARGET 2) abgewickelt werden können.
- (4) **Zahlungstag/Fälligkeitstag.** Im Rahmen dieser Anleihebedingungen bedeutet

with interest accrued on the Principal Amount until (but excluding) the date of redemption. Such notice shall be irrevocable and shall state the date of early redemption. The date of early redemption must be a Business Day (§ 4(3)). If the date of early redemption falls in an Excluded Period (§ 6(4)), then the date of early redemption shall be the fifteenth Business Day after the end of the Excluded Period.

§4 Payments

- (1) **Currency.** All payments on the Bonds shall be made by the Issuer in euro.
- (2) **Payments.** Payments of principal, interest and all other cash payments payable on the Bonds shall be made by the Issuer on the relevant due date (§ 4(4)) to a Paying Agent (§ 13(1)) for on-payment to Clearstream Frankfurt for credit to the accounts of the respective accountholders in Clearstream Frankfurt (or, in relation to cash compensation for fractions of Shares (§ 8(1)), for on-payment to the relevant Bondholder). All payments made to Clearstream Frankfurt or to its order shall discharge the liability of the Issuer under the Bonds to the extent of the amounts so paid.
- (3) **Business Days.** If any due date for payments on the Bonds is not a Business Day, such payment will not be made until the immediately following Business Day, and no interest shall be paid in respect of the delay in such payment. A “Business Day” shall be any day on which banking institutions are open for business in Frankfurt am Main and payments in euro may be settled via the Trans-European Automated Real-time Gross settlement Express Transfer system 2 (TARGET 2).
- (4) **Payment Date/Due Date.** For the purposes of these Terms and Conditions,

„**Zahlungstag**“ der Tag, an dem die Zahlung tatsächlich erfolgen muss, gegebenenfalls nach Verschiebung gemäß § 4(3), und „**Fälligkeitstag**“ bezeichnet den hierin vorgesehenen Zahlungstag ohne Berücksichtigung einer solchen Verschiebung.

“**payment date**” means the day on which the payment is actually to be made, where applicable as adjusted in accordance with § 4(3), and “**due date**” means the payment date provided for herein, without taking account of such adjustment.

(5) Hinterlegung bei Gericht. Die Anleiheschuldnerin kann alle auf die Schuldverschreibungen zahlbaren Beträge, auf die Anleihegläubiger (die „**Anleihegläubiger**“) keinen Anspruch erhoben haben, bei dem Amtsgericht in Bremen hinterlegen. Soweit die Anleiheschuldnerin auf das Recht zur Rücknahme der hinterlegten Beträge verzichtet, erlöschen die betreffenden Ansprüche der Anleihegläubiger gegen die Anleiheschuldnerin.

(5) Depositing in Court. The Issuer may deposit with the local court (*Amtsgericht*) in Bremen any amounts payable on the Bonds not claimed by holders of the Bonds (“**Bondholders**”). To the extent that the Issuer waives its right to withdraw such deposited amounts, the relevant claims of the Bondholders against the Issuer shall cease.

§5 Steuern

Alle Zahlungen der Anleiheschuldnerin auf die Schuldverschreibungen werden ohne Abzug oder Einbehalt gegenwärtiger oder zukünftiger Steuern, Abgaben oder amtlicher Gebühren gleich welcher Art geleistet, die von oder in der Bundesrepublik Deutschland oder für deren Rechnung oder von oder für Rechnung einer dort zur Steuererhebung ermächtigten Gebietskörperschaft oder Behörde durch Abzug oder Einbehalt an der Quelle auferlegt, erhoben oder eingezogen werden, es sei denn, ein solcher Abzug oder Einbehalt ist rechtlich vorgeschrieben. Die Anleiheschuldnerin ist im Hinblick auf einen solchen Abzug oder Einbehalt nicht zu zusätzlichen Zahlungen an die Anleihegläubiger verpflichtet.

§5 Taxes

All payments by the Issuer on the Bonds will be made without deduction or withholding of any present or future taxes, duties or governmental charges of any nature whatsoever imposed, levied or collected by way of deduction or withholding at source by, in or on behalf of the Federal Republic of Germany or by or on behalf of any political subdivision or authority thereof or therein having power to tax, unless such deduction or withholding is required by law. The Issuer shall not be required to make any additional payments to the Bondholders in respect of such deduction or withholding.

§ 6 Wandlungsrecht

(1) Wandlungsrecht. Die Anleiheschuldnerin gewährt jedem Anleihegläubiger das Recht (das “**Wandlungsrecht**”), gemäß den Bestimmungen dieses § 6 jederzeit während des Ausübungszeitraums (§ 6(2)) jede Schuldverschreibung ganz, nicht jedoch teilweise, in auf den Inhaber lautende nennwertlose Stückaktien (Stückaktien) der Anleiheschuldnerin mit einem zum Emissionstag auf eine Aktie entfallenden anteiligen Betrag des

§ 6 Conversion Right

(1) Conversion Right. The Issuer grants each Bondholder the right (the “**Conversion Right**”) to convert in accordance with this § 6 at any time during the Conversion Period (§ 6(2)) each Bond in whole, but not in part, into ordinary bearer shares (no-par value shares) of the Issuer with a notional

Grundkapitals der Anleiheschuldnerin von ca. € 1,00 (die „**Aktien**“) zu wandeln. Der Wandlungspreis je Aktie (der „**Wandlungspreis**“) beträgt, € 1,65. Das Wandlungsverhältnis (das „**Wandlungsverhältnis**“) errechnet sich durch Division des Nennbetrags einer Schuldverschreibung durch den am Ausübungstag geltenden Wandlungspreis. Die Lieferung der Aktien erfolgt gemäß § 8.

nominal amount of € 1.00 per share (the „**Shares**“). The conversion price per Share (the „**Conversion Price**“) is € 1.65. The conversion ratio (the „**Conversion Ratio**“) shall be calculated by dividing the Principal Amount of a Bond by the Conversion Price applicable on the Conversion Date. Delivery of Shares shall be made in accordance with § 8.

(2) Ausübungszeitraum. Das Wandlungsrecht kann durch einen Anleihegläubiger ab dem 28. August 2015 (120 Tage nach dem Emissionstag) bis zum 60. Geschäftstag vor dem Rückzahlungstag (beide Tage einschließlich) (der „**Ausübungszeitraum**“) ausgeübt werden, vorbehaltlich § 6(3) und (4). Ist der letzte Tag des Ausübungszeitraums kein Geschäftstag, so endet der Ausübungszeitraum an dem Geschäftstag, der diesem Tag unmittelbar vorangeht. Fällt der letzte Tag des Ausübungszeitraums in einen Nichtausübungszeitraum, so endet der Ausübungszeitraum am letzten Geschäftstag vor dem Beginn des betreffenden Nichtausübungszeitraums.

(2) Conversion Period. The Conversion Right may be exercised by a Bondholder during the period commencing on 28 August 2015 (120 calendar days after the Issue Date) and ending on the sixteenth Business Day prior to the Maturity Date (both dates inclusive) (the „**Conversion Period**“), subject to the provisions of § 6(3) and (4). If the last day of the Conversion Period falls on a day which is not a Business Day, the Conversion Period shall terminate on the Business Day immediately preceding such day. If the last day of the Conversion Period falls in an Excluded Period, the Conversion Period shall terminate on the last Business Day prior to the commencement of such Excluded Period.

(3) Vorzeitige Rückzahlung der Schuldverschreibungen. Für den Fall, dass die Schuldverschreibungen durch die Anleiheschuldnerin gemäß § 3(3) gekündigt werden, darf (vorbehaltlich der Regelungen des § 6(2)) das Wandlungsrecht bis zum Ablauf des zehnten Geschäftstages ausgeübt werden, der dem für die vorzeitige Rückzahlung bestimmten Tag vorausgeht; danach erlischt das Wandlungsrecht. Wenn Schuldverschreibungen gemäß § 11 durch Anleihegläubiger gekündigt werden, darf das Wandlungsrecht im Hinblick auf die gekündigten Schuldverschreibungen von solchen Anleihegläubigern nicht mehr ausgeübt werden.

(3) Early Redemption of the Bonds. In the event the Bonds are called for early redemption by the Issuer pursuant to § 3(3), the Conversion Right may, subject to the provisions of § 6(2), be exercised until the end of the tenth Business Day prior to the date fixed for early redemption; thereafter, the Conversion Right expires. If Bonds are declared due for early redemption by Bondholders pursuant to § 11 the Conversion Right with respect to the Bonds so declared due may no longer be exercised by such

Bondholders.

(4) **Nichtausübungszeitraum.** Die Ausübung des Wandlungsrechts ist während der nachfolgenden Zeiträume (jeweils ein „**Nichtausübungszeitraum**“) ausgeschlossen:

- (a) anlässlich von Hauptversammlungen der Anleiheschuldnerin während eines Zeitraums, der an dem achten Tag vor der Hauptversammlung beginnt und der an dem Geschäftstag nach der Hauptversammlung (jeweils ausschließlich) endet;
- (b) während eines Zeitraums von vierzehn Tagen vor dem Ende des Geschäftsjahres der Anleiheschuldnerin; und
- (c) während des Zeitraums beginnend mit dem Tag, an dem ein Bezugsangebot der Anleiheschuldnerin an ihre Aktionäre zum Bezug von (jungen oder alten) Aktien, Schuldverschreibungen mit Options- oder Wandlungsrechten oder pflichten, Gewinnschuldverschreibungen oder Genussscheinen im elektronischen Bundesanzeiger veröffentlicht wird, bis zum letzten Tag der für die Ausübung des Bezugsrechts bestimmten Frist (jeweils einschließlich).

(4) **Excluded Period.** The exercise of the Conversion Right shall be excluded during any of the following periods (each an “**Excluded Period**”)

- (a) in connection with any shareholders’ meetings of the Issuer, a period commencing on but excluding the eighth day prior to the shareholders’ meeting and ending on but excluding the first Business Day following such shareholders’ meeting;
- (b) a period of fourteen days before the end of the fiscal year of the Issuer; and
- (c) a period commencing on the date on which an offer by the Issuer to its shareholders by way of a rights offering to subscribe to (new or existing) shares, debt securities with warrants or bonds with option or conversion rights or conversion obligations, profit-linked bonds or profit participation certificates is published in the electronic German Federal Gazette (*Elektronischer Bundesanzeiger*), and ending on the last day of the subscription period (both dates inclusive).

§ 7

Ausübung des Wandlungsrechts

(1) **Ausübungserklärung.** Zur Ausübung des Wandlungsrechts muss der Anleihegläubiger während des Ausübungszeitraums auf eigene Kosten während der üblichen Geschäftszeiten an einem Geschäftstag bei der Wandlungsstelle (§ 13) eine ordnungsgemäß ausgefüllte und unterzeichnete Erklärung (die „**Ausübungserklärung**“) unter Verwendung eines dann gültigen Vordrucks, der bei der

§ 7

Exercise of Conversion Right

(1) **Conversion Notice.** To exercise the Conversion Right, the Bondholder must deliver to the Conversion Agent (§ 13) at its own expense during normal business hours on a Business Day during the Conversion Period a duly completed and signed notice (the “**Conversion Notice**”) using a

Wandlungsstelle erhältlich ist, einreichen. Ausübungserklärungen sind unwiderruflich. Die Ausübungserklärung hat unter anderem die folgenden Angaben zu enthalten:

- Name und Anschrift der ausübenden Person
- die Zahl der Schuldverschreibungen, für die das Wandlungsrecht ausgeübt werden soll;
- die Bezeichnung des Wertpapierdepots des Anleihegläubigers bei einem Euroclear- oder Clearstream Luxemburg-Teilnehmer oder einem Clearstream Frankfurt-Kontoinhaber, in das die Aktien geliefert werden sollen;
- gegebenenfalls die Bezeichnung eines auf Euro lautenden Kontos des Anleihegläubigers oder seiner Depotbank bei einem Euroclear- oder Clearstream-Teilnehmer oder einem Kontoinhaber bei Clearstream Frankfurt, auf das auf die Schuldverschreibungen zahlbare Beträge geleistet werden sollen; und
- In dem Vordruck der Ausübungserklärung geforderte Bestätigungen und Verpflichtungserklärungen im Hinblick auf bestimmte Beschränkungen der Inhaberschaft der Schuldverschreibungen und/oder der Aktien.

(2) Weitere Voraussetzungen für die Ausübung des Wandlungsrechts. Die Ausübung des Wandlungsrechts setzt außerdem voraus, dass die Schuldverschreibungen, für die das Wandlungsrecht ausgeübt werden soll, an die jeweilige Wandlungsstelle geliefert werden, und zwar durch Lieferung (Umbuchung) der Schuldverschreibungen auf das Konto der Wandlungsstelle bei Clearstream Frankfurt. Die Wandlungsstelle ist ermächtigt, die Bezugserklärung gemäß § 198 Absatz 1 Aktiengesetz für den Anleihegläubiger abzugeben. Die Wandlungsstelle ist von den Beschränkungen des § 181 Bürgerliches Gesetzbuch befreit.

form (as amended from time to time) available from the Conversion Agent. Conversion Notices shall be irrevocable. The Conversion Notice shall, among other things:

- state the name and address of the exercising person;
- specify the number of Bonds with respect to which the Conversion Right shall be exercised;
- designate the securities deposit account of the Bondholder at a Euroclear or Clearstream Luxembourg participant or at a Clearstream Frankfurt accountholder to which the Shares are to be delivered;
- if applicable, designate a euro-account of the Bondholder or its depository bank at a Euroclear or Clearstream Luxembourg participant or at a Clearstream Frankfurt accountholder to which any payments on the Bonds are to be made; and
- contain the certifications and undertakings set out in the form of the Conversion Notice relating to certain restrictions of the ownership of the Bonds and/or the Shares.

(2) Further Requirements for Exercise of Conversion Right. The exercise of the Conversion Right shall further require that the Bonds to be converted be delivered to the respective Conversion Agent by transferring (book-entry transfer) the Bonds to the Clearstream Frankfurt account of the Conversion Agent. The Conversion Agent shall be authorized to deliver the subscription certificate pursuant to § 198 subsection (1) of the German Stock Corporation Act (Aktiengesetz) on behalf of the Bondholder. The Conversion Agent is exempt from the restrictions of § 181 of the German Civil Code (Bürgerliches Gesetzbuch).

(3) Prüfung der Ausübungserklärung. Nach Erfüllung sämtlicher in § 7(1) und (2) genannten Voraussetzungen für die Ausübung des Wandlungsrechts prüft die jeweilige Wandlungsstelle, ob die Zahl der an die Wandlungsstelle gelieferten Schuldverschreibungen der in der Ausübungserklärung angegebenen Zahl von Schuldverschreibungen entspricht. Soweit die in der Ausübungserklärung angegebene Zahl von Schuldverschreibungen die Zahl der tatsächlich gelieferten Schuldverschreibungen über- oder unterschreitet, wird die Wandlungsstelle, je nachdem, welche Zahl niedriger ist, entweder (i) diejenige Gesamtzahl von Aktien, die der in der Ausübungserklärung angegebenen Zahl von Schuldverschreibungen entspricht, oder (ii) diejenige Gesamtzahl von Aktien, die der Zahl der tatsächlich gelieferten Schuldverschreibungen entspricht, von der Anleiheschuldnerin beziehen und an den Anleihegläubiger liefern. Verbleibende Schuldverschreibungen werden an den Anleihegläubiger auf dessen eigene Kosten zurückgeliefert.

(4) Ausübungstag. Das Wandlungsrecht ist an dem Geschäftstag wirksam ausgeübt, an dem sämtliche in § 7(1) und (2) genannten Voraussetzungen für die Ausübung des Wandlungsrechts erfüllt sind und die Anleiheschuldnerin die Bezugserklärung erhalten hat (der „**Ausübungstag**“). Für den Fall, dass die in § 7(1) und (2) genannten Voraussetzungen an einem Tag erfüllt worden sind, der in einen Nichtausübungszeitraum fällt, ist der Ausübungstag der erste Geschäftstag nach dem Ende dieses Nichtausübungszeitraums, sofern auch dieser Tag noch in den Ausübungszeitraum fällt; andernfalls ist das Wandlungsrecht nicht wirksam ausgeübt.

(5) Kosten der Ausübung. Sämtliche Kosten, die durch die Ausübung des Wandlungsrechts und/oder durch die Lieferung der Aktien an den betreffenden Anleihegläubiger oder die in der Ausübungserklärung bezeichnete Person

(3) Review of Conversion Notice. Upon fulfillment of all requirements specified in § 7(1) and (2) for the exercise of the Conversion Right, the respective Conversion Agent will verify whether the number of Bonds delivered to the Conversion Agent is identical to the number of Bonds specified in the Conversion Notice. In the event of any excess or shortfall, the Conversion Agent shall subscribe from the Issuer and deliver to the Bondholder the lower of (i) such total number of Shares which corresponds to the number of Bonds set forth in the Conversion Notice, or (ii) such total number of Shares which corresponds to the number of Bonds in fact

(4) Conversion Date. The Conversion Right shall be validly exercised on the Business Day on which all of the conditions precedent specified in § 7(1) and (2) for the exercise of the Conversion Right have been fulfilled and the Issuer has received the subscription certificate (the “**Conversion Date**”). In the event that the conditions precedent specified in § 7(1) and (2) are fulfilled on a day which falls within an Excluded Period, then the Conversion Date shall be the first Business Day after the end of such Excluded Period provided that such day still falls within the Conversion Period; otherwise, the Conversion Right shall not have been validly exercised.

(5) Conversion Costs. All costs arising on exercise of the Conversion Right and/or delivery of Shares by, or on behalf of, the Issuer to the relevant Bondholder or the

durch oder für Rechnung der Anleiheschuldnerin anfallen, werden von der Anleiheschuldnerin getragen.

§ 8

Lieferung der Aktien; Ausgleich von Bruchteilen

- (1) **Lieferung der Aktien; Bruchteile von Aktien.** Nach Ausübung des Wandlungsrechts werden ausschließlich ganze Aktien geliefert. Ein Anspruch auf Lieferung von Bruchteilen von Aktien besteht nicht. Soweit die jeweilige Wandlungsstelle festgestellt hat (ohne dazu verpflichtet zu sein), dass für denselben Anleihegläubiger mehrere Schuldverschreibungen zur gleichen Zeit gewandelt wurden, und soweit sich für eine oder mehrere Schuldverschreibungen bei der Durchführung der Wandlung Bruchteile von Aktien ergeben, werden alle sich aus der Wandlung dieser Schuldverschreibungen ergebenden Bruchteile von Aktien addiert und die sich infolge der Addition der Bruchteile etwa ergebenden ganzen Aktien an den betreffenden Anleihegläubiger geliefert. Die zu liefernden Aktien werden so bald wie möglich nach dem Ausübungstag auf das von dem betreffenden Anleihegläubiger in der Ausübungserklärung angegebene Wertpapierdepot übertragen.
- (2) **Verbleibende Bruchteile von Aktien.** Verbleibende Bruchteile von Aktien werden nicht geliefert, sondern in Geld ausgeglichen, wobei ein dem verbleibenden Bruchteil entsprechender Bruchteils des Wandlungspreis einer Aktie abgerundet auf den nächsten vollen Cent.
- (3) **Zahlung.** Ein etwaiger Ausgleich in Geld für Bruchteile von Aktien gemäß § 8(2) erfolgt sobald wie möglich nach dem Ausübungstag durch Zahlung gemäß § 4(2). Auf diesen Betrag werden keine Zinsen geschuldet.

person designated in the Conversion Notice shall be borne by the Issuer.

§ 8

Delivery of Shares; Compensation for Fractions of Shares

- (1) **Delivery of Shares; Fractions of Shares.** Upon any exercise of the Conversion Right, only full Shares shall be delivered. Fractions of Shares may not be claimed. To the extent that the respective Conversion Agent has ascertained (without any obligation to do so) that several Bonds have been converted at the same time for the same Bondholder and to the extent that any conversion of one or several Bonds results in fractions of Shares, the fractions of Shares resulting from the conversion of such Bonds shall be aggregated and any full Shares resulting from such aggregation of fractions of Shares shall be delivered to the respective Bondholder. The Shares to be delivered shall be transferred as soon as practicable after the Conversion Date to the securities deposit account of the Bondholder designated in the Conversion Notice.
- (2) **Remaining Fractions of Shares.** Remaining fractions of Shares shall not be delivered and shall be compensated in cash proportional to the respective fraction of the Conversion Price per one Share, rounded down to the nearest full cent.
- (3) **Payment.** Any compensation in cash of fractions of Shares pursuant to § 8(2) shall be effected as soon as practicable after the Conversion Date by payment pursuant to § 4(2). No interest shall be due on such amount.

(4) Steuern. Die Lieferung von Aktien gemäß § 8(1) und etwaige Zahlungen gemäß § 8(3) erfolgen nur, sofern der Anleihegläubiger etwaige Steuern, Abgaben oder amtliche Gebühren zahlt, die im Zusammenhang mit der Ausübung des Wandlungsrechts oder der Lieferung der Aktien gemäß § 8(1) oder der Leistung irgendwelcher Zahlungen gemäß § 8(3) anfallen. Steuern, Abgaben und amtliche Gebühren können von einer etwaigen Zahlung gemäß § 8(3) abgezogen werden, sofern der Anleihegläubiger solche Steuern, Abgaben oder amtlichen Gebühren nicht zuvor gezahlt hat.

(5) Wandlungspreis unter dem auf die einzelne Aktie entfallenden anteiligen Betrag des Grundkapitals. Soweit nach Auffassung der Anleiheschuldnerin irgendeine Zahlung gemäß § 8(2) als Ermäßigung des Wandlungspreises anzusehen ist, erfolgt keine Zahlung, soweit dadurch der Wandlungspreis für eine Aktie unter den auf eine einzelne Aktie entfallenden anteiligen Betrag des Grundkapitals der Anleiheschuldnerin herabgesetzt würde.

§ 9

Barzahlung statt Lieferung der Aktien in bestimmten Fällen

(1) Barzahlung statt Lieferung der Aktien. Falls die Anleiheschuldnerin rechtlich gehindert ist, Aktien aus bedingtem Kapital bei Ausübung des Wandlungsrechts durch einen Anleihegläubiger zu begeben, ist sie verpflichtet, an einen Anleihegläubiger an Stelle der Lieferung der Aktien, auf die der Anleihegläubiger ansonsten gemäß § 6(1) einen Anspruch hätte, aber an deren Ausgabe die Anleiheschuldnerin gehindert ist, einen Barbetrag in Euro (die „**Barzahlung**“) zu zahlen. Die Barzahlung für eine Aktie errechnet sich aus dem Betrag des arithmetischen Mittels des Börsenkurses an der Düsseldorfer Börse innerhalb eines Zeitraums von fünf aufeinanderfolgenden Handelstagen beginnend an dem zweiten auf den Benachrichtigungstag (§ 9(2)) folgenden Handelstag (der

(4) Taxes. Delivery of Shares pursuant to § 8(1) and any payment pursuant to § 8(3) are subject to payment by a Bondholder of any taxes, duties or governmental charges which may be imposed in connection with the exercise of the Conversion Right or the delivery of the Shares pursuant to § 8(1) or any payment of any amount pursuant to § 8(3). Taxes, duties and governmental charges may be deducted from a payment obligation pursuant to § 8(3), unless the Bondholder has already paid such taxes, duties or governmental charges.

(5) Conversion Price below Notional Nominal Amount per Share. To the extent that any payment pursuant to § 8(2) is in the opinion of the Issuer considered to be a reduction of the Conversion Price, no payment shall be made to the extent that the Conversion Price for one Share would thereby be reduced below the notional nominal amount per Share.

§ 9

Cash Payment in Lieu of Delivery of Shares in Certain Circumstances

(1) Cash Payment in Lieu of Delivery of Shares. If due to legal reasons the Issuer is unable to issue Shares from conditional capital upon the exercise of a Conversion Right by a Bondholder, the Issuer shall be obligated to pay to the Bondholder a cash amount in euro (the “**Cash Payment**”) in lieu of the delivery of the Shares to which the Bondholder is otherwise entitled pursuant to § 6(1), but which the Issuer is unable to issue. The Cash Payment relating to one Share shall be calculated as an amount equal to the arithmetic mean of the quotations on the Dusseldorf Exchange on the five consecutive trading days beginning on the second trading day following the Notification Day (§ 9(2)) (the “**Calculation**”

Berechnungszeitraum“), gerundet auf den nächsten vollen Cent, wobei € 0,005 abgerundet werden. Ein Anspruch des Anleihegläubigers auf Lieferung von Bruchteilen von Aktien besteht nicht und wird entsprechend der Barzahlung für Aktien in Geld ausgeglichen. Die Barzahlung wird spätestens am dritten Geschäftstag nach dem letzten Tag des Berechnungszeitraums durch die Anleiheschuldnerin geleistet. Auf diesen Betrag werden keine Zinsen geschuldet. § 8(3) und (4) finden entsprechende Anwendung.

- (2) **Benachrichtigung.** Die Anleiheschuldnerin wird den Anleihegläubiger, der eine Wandlungserklärung abgegeben hat, nicht später als am siebten Geschäftstag nach dem Wandlungstag (schriftlich, per Telefax, oder auf andere Art und Weise unter Benutzung der in der Wandlungserklärung angegebenen Anschrift) benachrichtigen, ob die Anleiheschuldnerin eine Barzahlung zu leisten hat (der Tag, an dem die Anleiheschuldnerin eine solche Nachricht abschickt, wird als „**Benachrichtigungstag**“ bezeichnet).

§ 10

Bereitstellung der Aktien; Lieferung alter Aktien, Dividenden

- (1) **Bedingtes Kapital.** Die Aktien werden nach Durchführung der Wandlung aus einem bedingten Kapital der Anleiheschuldnerin stammen. Unbeschadet § 9 ist die Anleiheschuldnerin nach freiem Ermessen berechtigt, statt junge Aktien aus dem bedingten Kapital zu liefern, an jeden Anleihegläubiger alte Aktien zu liefern (oder liefern zu lassen), vorausgesetzt, solche Aktien gehören derselben Gattung an wie die andernfalls zu liefernden Aktien (ausgenommen die Dividendenberechtigung, die jedoch nicht geringer sein darf als die Dividendenberechtigung der jungen Aktien, die andernfalls an den betreffenden Anleihegläubiger zu liefern gewesen wären), und vorausgesetzt, die Lieferung solcher Aktien kann rechtmäßig erfolgen und beeinträchtigt nicht die Rechte des betreffenden Anleihegläubigers (im Vergleich zur Lieferung junger Aktien).

- (2) **Dividenden.** Aktien, die aufgrund der Wandlung aus bedingtem Kapital (§ 10(1) Satz ausgegeben werden, sind ab Beginn

Period“), rounded to the nearest full cent with € 0.005 being rounded downwards. Fractions of Shares may not be claimed by the Bondholder and shall be compensated in cash proportional to the Cash Payment per Share. The Cash Payment shall be effected by the Issuer not later than on the third Business Day following the last day of the Calculation Period. No interest shall be payable with respect to the Cash Payment. § 8(3) and (4) apply mutatis mutandis.

- (2) **Notification.** The Issuer shall notify the Bondholder who has delivered a Conversion Notice not later than on the seventh Business Day after the Conversion Date (in writing, by telefax, or otherwise using the address stated in the Conversion Notice) whether the Issuer has to effect a Cash Payment (the day on which such notification is dispatched by the Issuer being the “**Notification Day**”).

§ 10

Procurement of Shares; Delivery of Existing Shares; Dividends

- (1) **Conditional Capital.** Upon execution of the conversion, new Shares will be issued out of a conditional capital of the Issuer. The Issuer shall, notwithstanding § 9, at its sole discretion be entitled to deliver (or cause to be delivered) at the Conversion Price existing Shares to any Bondholder instead of the delivery of new Shares out of conditional capital, provided that in case of (i) and (ii) such Shares shall be of the same class as the Shares otherwise to be delivered except for a different dividend entitlement (which shall be no less than the dividend entitlement of the new Shares that would have otherwise been delivered to the relevant Bondholder) and that such delivery of such Shares can be legally effected and does not impair the rights of the relevant Bondholders (in comparison to a delivery of new Shares)

- (2) **Dividends.** Shares issued upon conversion out of conditional capital (§ 10(1) sentence 1) are entitled to

des Geschäftsjahres der Anleiheschuldnerin, in dem die Aktien ausgegeben werden, für dieses und alle folgenden Geschäftsjahre der Anleiheschuldnerin dividendenberechtigt (sofern Dividenden gezahlt werden), und können zunächst eine eigene Wertpapierkennung haben.

dividends (if any) for the then current and all following business years as from the beginning of the business year of the Issuer in which such Shares are issued, and may initially carry a separate securities code.

§ 11

Status; Negativverpflichtung der Anleiheschuldnerin

- (1) **Status.** Die Verpflichtungen der Anleiheschuldnerin aus den Schuldverschreibungen haben mindestens den gleichen Rang wie alle anderen unbesicherten und nicht nachrangigen Verpflichtungen der Anleiheschuldnerin hinsichtlich aufgenommenener Gelder.
- (2) **Negativverpflichtung.** Solange Schuldverschreibungen ausstehen und nicht sämtliche Wandlungsverpflichtungen erfüllt sind, wird die Anleiheschuldnerin keine Grund- oder Mobiliarpfandrechte, sonstige Pfandrechte, dingliche Sicherheiten oder sonstige Sicherungsrechte (jedes ein „Sicherungsrecht“) in Bezug auf ihr gesamtes Vermögen oder Teile davon zur Sicherung von Kapitalmarktverbindlichkeiten (wie nachstehend definiert), einschließlich hierauf bezogener Garantien oder Freistellungsvereinbarungen, gewähren, ohne gleichzeitig die Anleihegläubiger gleichrangig und anteilig an einem solchen Sicherungsrecht zu beteiligen oder ihnen Sicherungsrechte an anderen gleichwertigen Gegenständen, bzw. Garantien oder Freistellungsvereinbarungen in der gleichen Höhe, zu gewähren. Die Verpflichtung nach Satz 1 dieses § 11 (2) findet keine Anwendung auf Sicherungsrechte zur Sicherung von Kapitalmarktverbindlichkeiten (wie nachstehend definiert), die (i) am Emissionstag bestehen oder die (ii) zum Zeitpunkt des Erwerbs von Vermögenswerten durch die Anleiheschuldnerin an solchen Vermögenswerten bestehen oder die im Zeitpunkt des Erwerbs der Gesellschaft bzw. einer Beteiligung daran durch die Anleiheschuldnerin an Vermögenswerten dieser Gesellschaft bestehen, soweit solche Sicherungsrechte nicht im Zusammenhang mit dem Erwerb oder in Erwartung des

§ 11

Pari Passu; Negative Pledge

- (1) **Pari Passu.** The obligations of the Issuer under the Bonds rank at least *pari passu* with all other unsecured and unsubordinated obligations from borrowings of the Issuer.
- (2) **Negative Pledge.** So long as any Bonds are outstanding and until all conversion obligations have been fulfilled, the Issuer undertakes that it will not grant any mortgage, charge, pledge, lien or other form of encumbrance or security interest (each, a „Security Interest“) upon the whole or any part of its assets to secure any Capital Market Indebtedness (as defined below), including any guarantee or indemnity in respect thereof, without at the same time letting the Bondholders share *pari passu* and *pro rata* in such Security Interest or unless a Security Interest in other assets, or a guarantee or indemnity, of at least equal value has been made available to the Bondholders. The undertaking pursuant to sentence 1 of this § 11 (2) shall not apply to any Security Interest to secure any Capital Market Indebtedness (as defined below) (i) existing on the Issue date and (ii) existing on assets at the time of the acquisition thereof by the Issuer or on assets of an entity acquired by the Issuer or in which the Issuer acquires an interest at the time of the acquisition thereof by the Issuer, provided that Security

Erwerbs des jeweiligen Vermögenswerts bestellt wurden und der durch das Sicherungsrecht besicherte Betrag nicht nach Erwerb des betreffenden Vermögenswerts erhöht wird. Eine nach Satz 1 dieses § 11(2) zu leistende Sicherheit kann auch zugunsten eines Treuhänders der Anleihegläubiger bestellt werden. Für Zwecke dieser Anleihebedingungen bedeutet „**Kapitalmarktverbindlichkeit**“ jede gegenwärtige oder zukünftige Verbindlichkeit der Anleiheschuldnerin oder eines Dritten zur Rückzahlung aufgenommenen Gelder in Form von oder verbrieft durch Schuldverschreibungen, Anleihen, Obligationen oder ähnliche Wertpapiere, soweit sie an einer Börse oder im Freiverkehr notiert, zugelassen oder gehandelt werden oder notiert, zugelassen oder gehandelt werden können, sowie Schuldscheindarlehen.

Interest was not created in connection with or in contemplation of such acquisition and that the amount secured by such Security Interest is not increase after the acquisition of the relevant assets. Any security which is to be provided pursuant to sentence 1 of this § 11 (2) may also be provided to a person acting as trustee for the Bondholders. For the purpose of these Terms and Conditions “**Capital market Indebtedness**” means any present or future indebtedness of the Issuer or of any third party for the payment of borrowed money in the form of, or represented by, bonds, notes, debentures or similar instruments which are capable of being, quoted, listed or traded on a stock exchange or over-the-counter market, and *Schuldschein* loans.

§ 12

Kündigung durch Anleihegläubiger

- (1) **Kündigungsrecht.** Jeder Anleihegläubiger ist berechtigt, seine sämtlichen Ansprüche aus den Schuldverschreibungen durch Abgabe einer Kündigungserklärung (die „**Kündigungserklärung**“) gegenüber der Anleiheschuldnerin zu kündigen und fällig zu stellen und Rückzahlung des Nennbetrags zuzüglich der darauf bis zum Tag der tatsächlichen Rückzahlung (ausschließlich) aufgelaufenen Zinsen zu verlangen, wenn
- (a) die Anleiheschuldnerin, gleichgültig aus welchen Gründen, innerhalb von 15 Tagen nach dem betreffenden Fälligkeitstag Aktien nicht liefert oder irgendwelche Beträge, die fällig und auf die Schuldverschreibungen zahlbar sind, nicht zahlt; oder
 - (b) die Anleiheschuldnerin, gleichgültig aus welchen Gründen, eine sonstige wesentliche Verpflichtung aus den Schuldverschreibungen, insbesondere aus § 11 nicht ordnungsgemäß erfüllt und die Nichterfüllung länger als 30 Tage andauert, nachdem die Zahlstelle hierüber eine

§ 12

Termination by Bondholders

- (1) **Events of Default.** Each Bondholder is entitled to declare due and payable by submitting a notice of termination (a “**Termination Notice**“) to the Issuer its entire claims arising from the Bonds and demand payment of their Principal Amount, plus interest accrued on the Principal Amount until (but excluding) the day of actual redemption, if
- (a) the Issuer, for any reason whatsoever, fails within 15 days after the relevant due date to deliver Shares or to pay any amounts due and payable on the Bonds; or
 - (b) the Issuer, for any reason whatsoever, fails to duly perform any other material obligation under the Bonds, in particular pursuant to § 11, and such failure continues for more than 30 days after the

schriftliche Mitteilung von einem Anleihegläubiger erhalten hat; oder

Paying Agent receives written notice thereof from a Bondholder; or

- (c) die Anleiheschuldnerin oder eine Wesentliche Tochtergesellschaft (§ 12(2)) ihre Zahlungen allgemein einstellt oder ihre Zahlungsunfähigkeit bekannt gibt; oder
- (d) ein Antrag auf Insolvenzverfahren oder ein ähnliches Verfahren gegen die Anleiheschuldnerin oder eine wesentliche Tochtergesellschaft von einem Gläubiger bei Gericht eingereicht wird und dieser Antrag nicht binnen 60 Tagen nach Einreichung abgewiesen oder ausgesetzt wurde (wobei eine Abweisung oder Aussetzung mangels Masse das Recht der Anleihegläubiger, ihre Schuldverschreibungen fällig zu stellen, nicht beeinträchtigt), oder die Anleiheschuldnerin oder eine Wesentliche Tochtergesellschaft ein solches Verfahren einleitet, oder eine allgemeine Schuldenregelung zu Gunsten aller ihrer Gläubiger anbietet oder durchführt; oder
- (e) die Anleiheschuldnerin oder eine Wesentliche Tochtergesellschaft in Liquidation tritt, es sei denn, dass eine solche Liquidation im Zusammenhang mit einer Verschmelzung, Eingliederung oder einer anderen Form des Zusammenschlusses mit einer anderen Gesellschaft erfolgt und diese andere Gesellschaft alle Verpflichtungen hinsichtlich der Schuldverschreibungen aus diesen Anleihebedingungen übernimmt; oder
- (f) die Anleiheschuldnerin ihre Geschäftstätigkeit vollständig oder nahezu vollständig einstellt, es sei denn, dass eine solche Einstellung im Zusammenhang mit einer Verschmelzung, Eingliederung oder einer anderen Form des Zusammenschlusses mit einer anderen Gesellschaft erfolgt und diese andere Gesellschaft alle Verpflichtungen hinsichtlich der Schuldverschreibungen aus diesen Anleihebedingungen übernimmt; oder
- (c) the Issuer or any Material Subsidiary (§ 12(2)) suspends its payments generally or announces its inability to meet its payment obligations; or
- (d) an application for insolvency proceedings or similar proceedings is filed by a creditor with a court against the Issuer or any Material Subsidiary, and such application shall not have been dismissed or stayed within 60 days after the filing thereof (provided that any dismissal or stay of any such application for insufficiency of assets (*mangels Masse*) shall not prejudice the Bondholders' right to declare their Bonds due and payable), or the Issuer or any Material Subsidiary institutes such proceedings or offers or makes a general arrangement for the benefit of all its creditors; or
- (e) the Issuer or any Material Subsidiary enters into liquidation, unless such liquidation is to take place in connection with a merger, consolidation or any other form of combination with another company and such company assumes all obligations under the Bonds arising from these Terms and Conditions; or
- (f) the Issuer completely or almost completely ceases to carry on its business activities (*Geschäftstätigkeit*), unless such a cessation is to take place in connection with a merger, consolidation or any other form of combination with another company and such company assumes all obligations under the Bonds arising from these Terms and Conditions; or

(g) die Anleiheschuldnerin oder eine Wesentliche Tochtergesellschaft ihr gesamtes Vermögen oder einen wesentlichen Teil ihres Vermögens an Dritte (ausgenommen verbundene Unternehmen im Sinne von § 15 Aktiengesetz) veräußert oder anderweitig überträgt und eine solche Veräußerung oder Übertragung eine wesentliche nachteilige Auswirkung auf die Fähigkeit der Anleiheschuldnerin hat, ihre Zahlungsverpflichtungen oder Wandlungspflichten aus diesen Schuldverschreibungen zu erfüllen.

(2) Wesentliche Tochtergesellschaft. Eine „Wesentliche Tochtergesellschaft“ ist jede derzeitige oder zukünftige Tochtergesellschaft der Anleiheschuldnerin, (i) deren Nettoumsatz gemäß ihres geprüften nicht konsolidierten Jahresabschlusses (bzw., falls vorhanden, ihres geprüften konsolidierten Jahresabschlusses), der für die Zwecke des letzten geprüften konsolidierten Jahresabschlusses der Anleiheschuldnerin vor dem Eintritt eines der in § 12(1)(d), (e), (f) oder (h) genannten Ereignisse benutzt wurde, mindestens 5 % der in diesem geprüften konsolidierten Jahresabschluss ausgewiesenen gesamten Nettoumsätze der Anleiheschuldnerin und ihrer konsolidierten Tochtergesellschaften beträgt oder (ii) deren Bilanzsumme gemäß ihres geprüften nicht konsolidierten Jahresabschlusses (bzw., falls vorhanden, ihres geprüften konsolidierten Jahresabschlusses), der für die Zwecke des letzten geprüften konsolidierten Jahresabschlusses der Anleiheschuldnerin vor dem Eintritt eines der in § 12(1)(c), (d), (e) oder (g) genannten Ereignisse benutzt wurde, mindestens 5 % der in diesem geprüften konsolidierten Jahresabschluss ausgewiesenen Bilanzsumme der Anleiheschuldnerin und ihrer konsolidierten Tochtergesellschaften entspricht. „Tochtergesellschaft“ im Sinne dieses § 12 ist jede Gesellschaft, Personengesellschaft oder sonstiges Unternehmen, an der bzw. dem die Anleiheschuldnerin bei Eintritt eines der in § 12(1)(c) bis (g) genannten Ereignisse direkt oder indirekt insgesamt mehr als 50 % des Kapitals oder der Stimmrechte hält, oder die bzw. das die Anleiheschuldnerin bei Eintritt eines der in

(g) the Issuer or a Material Subsidiary sells or otherwise transfers all of its assets or a material part of its assets to third parties (not including affiliated enterprises (*verbundene Unternehmen*) as defined in § 15 of the German Stock Corporation Act (*Aktiengesetz*)) and such sale or transfer has a material adverse effect on the ability of the Issuer to comply with its payment obligations or conversion obligations under the Bonds.

(2) Material Subsidiary; **Subsidiary.** “Material Subsidiary” means any present or future Subsidiary of the Issuer (i) whose net sales as shown in the audited non-consolidated annual accounts (or, audited consolidated annual accounts, if any) of such Subsidiary used for the purposes of preparing the most recent audited consolidated annual accounts of the Issuer at the time of occurrence of an event as specified in § 12(1)(d), (e), (f) or (h) are at least 5% of the total net sales of the Issuer and its consolidated subsidiaries as shown in such audited consolidated annual accounts or (ii) whose total assets as shown in the audited non-consolidated annual accounts (or, audited consolidated annual accounts, if any) of such Subsidiary used for the purposes of preparing the most recent audited consolidated annual accounts of the Issuer at the time of occurrence of an event as specified in § 12(1)(c), (d), (e) or (g) are at least 5% of the total assets of the Issuer and its consolidated subsidiaries as shown in such audited consolidated annual accounts. “Subsidiary”, as used in this § 12, means any corporation, partnership or other enterprise in which the

§ 12(1)(c) bis (g) genannten Ereignisse vollständig in ihren Konzernabschluss einzubeziehen hat. Ein Bericht der Wirtschaftsprüfer der Anleiheschuldnerin, wonach nach deren Auffassung eine Tochtergesellschaft der Anleiheschuldnerin zu einem bestimmten Zeitpunkt oder während eines bestimmten Zeitraums eine Tochtergesellschaft und/oder eine Wesentliche Tochtergesellschaft ist oder nicht ist oder war oder nicht war, ist (sofern kein offensichtlicher Fehler vorliegt) für alle Parteien endgültig und bindend.

Issuer at the time of occurrence of an event as specified in § 12(1)(c) to (g) directly or indirectly holds in the aggregate more than 50% of the capital or the voting rights or which the Issuer at the time of occurrence of an event as specified in § 12(1)(c) to (g) is required to fully consolidate in the Issuer's consolidated accounts. A report by the Issuer's auditors to the effect that in their opinion a subsidiary of the Issuer is or was or is not or was not at a certain time or during a certain period of time a Subsidiary and/or a Material Subsidiary shall (in the absence of manifest error) be binding on all parties.

- (3) Erlöschen des Kündigungsrechts.** Das Kündigungsrecht der Anleihegläubiger erlischt, falls der Kündigungsgrund vor Ausübung des Kündigungsrechts geheilt wurde.
- (4) Kündigungserklärung.** Eine Kündigungserklärung hat in der Weise zu erfolgen, dass der Anleihegläubiger einer Zahlstelle eine schriftliche Erklärung übergibt oder durch eingeschriebenen Brief übersendet und dabei durch eine Bescheinigung seiner Depotbank nachweist, dass er die betreffenden Schuldverschreibungen zum Zeitpunkt der Erklärung hält. Kündigungserklärungen gemäß § 12(1) sind unwiderruflich.
- (5) Wirksamkeit.** Im Fall des § 12(1)(b) wird eine Kündigung von Schuldverschreibungen erst wirksam, nachdem die Zahlstelle Kündigungserklärungen von Anleihegläubigern erhalten hat, die insgesamt Schuldverschreibungen mit einem Nennbetrag von insgesamt mindestens 10% des Gesamtnennbetrags der zu diesem Zeitpunkt ausstehenden Schuldverschreibungen halten. Eine solche Kündigungserklärung wird abweichend vom vorangehenden Satz sofort wirksam, wenn

- (3) Cessation of Termination Right.** The Bondholders' right to declare the Bonds due and payable will cease in the event that the event of default has been remedied prior to the exercise of the termination right.
- (4) Notice.** Any Termination Notice shall be made by means of a written notice to be delivered by hand or registered mail to a Paying Agent together with evidence by means of a certificate of the Bondholder's depository bank that such Bondholder at the time of such written notice is a holder of the relevant Bonds. Termination Notices pursuant to § 12(1) shall be irrevocable.
- (5) Effectiveness.** In the case specified in § 12(1)(b) any notice declaring Bonds due shall, unless at the time such notice is received any of the events specified in § 12(1)(a) or (c) through (g) entitling Bondholders to declare their Bonds due has occurred and is continuing, become effective only when the Paying Agent has received such notices from holders of Bonds

zum Zeitpunkt ihres Zugangs einer der Kündigungsgründe gemäß § 12(1)(a) oder (c) bis (g) vorliegt und fort dauert.

in an aggregate nominal amount of at least 10% of the aggregate Principal Amount of all Bonds outstanding.

§ 13

Zahlstelle, Wandlungsstelle

- (1) **Zahlstelle.** Die Anleiheschuldnerin hat das Bankhaus Martin, Göppingen, zur Zahlstelle (die „**Zahlstelle**“) bestellt. Die Zahlstelle ist von den Beschränkungen des § 181 des Bürgerlichen Gesetzbuchs befreit. Adressänderungen werden gemäß § 14 bekannt gemacht.
- (2) **Wandlungsstelle.** Die Anleiheschuldnerin hat das Bankhaus Martin, Göppingen, zur Wandlungsstelle (die „**Wandlungsstelle**“) bestellt. Die Wandlungsstelle ist von den Beschränkungen des § 181 des Bürgerlichen Gesetzbuchs befreit. Adressänderungen werden gemäß § 14 bekannt gemacht.
- (3) **Ersetzung.** Die Anleiheschuldnerin kann jederzeit durch Bekanntmachung gemäß § 14 mit einer Frist von mindestens 30 Tagen eine andere Bank zur Zahlstelle oder Wandlungsstelle bestellen. Die Zahlstelle und Wandlungsstelle kann jederzeit von ihrem jeweiligen Amt zurücktreten. Der Rücktritt wird nur jedoch nur wirksam mit der Bestellung einer anderen Bank zur neuen Zahlstelle bzw. Wandlungsstelle durch die Anleiheschuldnerin unter Bekanntmachung dieser Bestellung gemäß § 14 mit einer Frist von mindestens 30 Tagen. Die Anleiheschuldnerin ist verpflichtet, im Falle von vorgenanntem Satz 2 eine neue Zahlstelle und/oder wandlungsstelle binnen 20 Tagen zu benennen.
- (4) **Erfüllungsgehilfen der Anleiheschuldnerin.** Die Zahlstelle und die Wandlungsstelle handeln in ihrer jeweiligen Eigenschaft ausschließlich als Erfüllungsgehilfen der Anleiheschuldnerin und stehen in dieser Eigenschaft nicht in einem Auftrags-, Treuhand- oder sonstigem Vertragsverhältnis zu den Anleihegläubigern, mit Ausnahme der in § 7 (2) geregelten Durchführung der Schuldverschreibungen.

§ 13

Paying Agent, Conversion Agent

- (1) **Paying Agent.** The Issuer has appointed Bankhaus Martin, Göppingen, to act as paying agent (the „**Paying Agent**“) The Paying Agent is exempt from the restrictions of § 181 of the German Civil Code (*Bürgerliches Gesetzbuch*). Changes of address shall be published in accordance with § 14.
- (2) **Conversion Agent.** The Issuer has appointed Bankhaus Martin, Göppingen, to act as conversion agent (the „**Conversion Agent**“) The Conversion Agent is exempt from the restrictions of § 181 of the German Civil Code (*Bürgerliches Gesetzbuch*). Changes of address shall be published in accordance with § 14.
- (3) **Substitution.** The Issuer may at any time, by giving not less than 30 days' notice by publication in accordance with § 14, appoint another bank as Paying Agent or Conversion Agent. The Paying Agent or the Conversion Agent may at any time resign from their respective offices. Such resignation shall become effective only upon the appointment by the Issuer of a bank as the new Paying Agent and/or Conversion Agent and the giving of not less than 30 days' notice of any such appointment by publication in accordance with § 14. In the event of aforementioned sentence 2 of this paragraph, the Issuer is obliged to appoint a new paying agent and/or conversion agent
- (4) **Agents of the Issuer.** The Paying Agent and the Conversion Agent (except as provided for in § 7(2) with respect to the conversion of the Bonds) in such capacities are acting exclusively as agents of the Issuer and in such capacities do not have any relationship of agency or trust or other contract with the Bondholders.

§14
Bekanntmachungen

Alle Bekanntmachungen der Anleiheschuldnerin, welche die Schuldverschreibungen betreffen, werden durch Mitteilung an Clearstream Frankfurt zur Weiterleitung an die betreffenden Kontoinhaber von Clearstream Frankfurt gemäß den jeweils geltenden Verfahren von Clearstream Frankfurt vorgenommen. Jede derartige Mitteilung gilt am siebten Tag nach dem Tag der Mitteilung an Clearstream Frankfurt als den Anleihegläubigern mitgeteilt.

Die Anleiheschuldnerin wird solche Bekanntmachungen zusätzlich über eines oder mehrere elektronische Kommunikationssysteme bekannt machen sowie auf der Internetseite der Anleiheschuldnerin „<http://www.oti.ag/investorrelations>“.

§ 15
Begebung weiterer Schuldverschreibungen

Die Anleiheschuldnerin behält sich vor, von Zeit zu Zeit ohne Zustimmung der Anleihegläubiger weitere Schuldverschreibungen zu begeben

§ 16
Änderung der Anleihebedingungen durch Beschluss der Anleihegläubiger; Gemeinsamer Vertreter

- (1) **Änderung der Anleihebedingungen.** Die Anleihebedingungen können durch die Anleiheschuldnerin mit Zustimmung der Anleihegläubiger aufgrund Mehrheitsbeschlusses nach Maßgabe der §§ 5 ff. des Gesetzes über Schuldverschreibungen aus Gesamtemissionen („SchVG“) in seiner jeweiligen gültigen Fassung geändert werden. Die Anleihegläubiger können insbesondere einer Änderung wesentlicher Inhalte der Anleihebedingungen, einschließlich der in § 5 Absatz 3 SchVG vorgesehenen Maßnahmen, mit den in dem nachstehenden § 16(2) genannten Mehrheiten zustimmen. Ein ordnungsgemäß gefasster Mehrheitsbeschluss ist für alle Anleihegläubiger verbindlich.

§ 14
Notices

All notices by the Issuer regarding the Bonds shall be made by notice to Clearstream Frankfurt for on- delivery to the relevant accountholders with Clearstream Frankfurt in accordance with then applicable procedures of Clearstream Frankfurt. Any such notice shall be deemed to have been given to the Bondholders on the seventh day on which the said notice was given to Clearstream Frankfurt.

The Issuer will also publish such notices by way of one or more electronic communication systems as well as on the web page of the Issuer <http://www.oti.ag/investorrelations>.

§ 15
Issue of Additional Bonds

The Issuer reserves the right from time to time without the consent of the Bondholders to issue additional bonds.

§ 16
Amendments to the Terms and Conditions by resolution of the Bondholders; Joint Representative

- (1) **Amendments to the Terms and Conditions.** The Issuer may amend the Terms and Conditions with consent by a majority resolution of the Bondholders pursuant to § 5 et seq. of the German Act on Issues of Debt Securities (*Gesetz über Schuldverschreibungen aus Gesamtemissionen - “SchVG”*), as amended from time to time. In particular, the Bondholders may consent to amendments which materially change the substance of the Terms and Conditions, including such measures as provided for under § 5(3) of the SchVG, by resolutions passed by such majority of the votes of the Bondholders as stated under § 16(2) below. A duly passed majority resolution shall be binding upon all Bondholders.

- (2) **Qualifizierte Mehrheit.** Vorbehaltlich des nachstehenden Satzes und der Erreichung der erforderlichen Beschlussfähigkeit, beschließen die Anleihegläubiger mit der einfachen Mehrheit der an der Abstimmung teilnehmenden Stimmrechte. Beschlüsse, durch welche der wesentliche Inhalt der Anleihebedingungen, insbesondere in den Fällen des § 5 Absatz 3 Nummer 1 bis 9 SchVG, geändert wird, bedürfen zu ihrer Wirksamkeit einer Mehrheit von mindestens 75 % der an der Abstimmung teilnehmenden Stimmrechte (eine „**Qualifizierte Mehrheit**“).
- (3) **Beschlussfassung.** Beschlüsse der Anleihegläubiger werden entweder in einer Gläubigerversammlung nach § 16(3)(a) oder im Wege der Abstimmung ohne Versammlung nach § 16(3)(b) getroffen
- (a) Beschlüsse der Anleihegläubiger im Rahmen einer Gläubigerversammlung werden nach §§ 9 ff. SchVG getroffen. Anleihegläubiger, deren Schuldverschreibungen zusammen 5 % des jeweils ausstehenden Gesamtnennbetrags der Schuldverschreibungen erreichen, können schriftlich die Durchführung einer Gläubigerversammlung nach Maßgabe von § 9 SchVG verlangen. Die Einberufung der Gläubigerversammlung regelt die weiteren Einzelheiten der Beschlussfassung und der Abstimmung. Mit der Einberufung der Gläubigerversammlung werden in der Tagesordnung die Beschlussgegenstände sowie die Vorschläge zur Beschlussfassung den Anleihegläubigern bekannt gegeben. Für die Teilnahme an der Gläubigerversammlung oder die Ausübung der Stimmrechte ist eine Anmeldung der Anleihegläubiger vor der Versammlung erforderlich. Die Anmeldung muss unter der in der Einberufung mitgeteilten Adresse spätestens am dritten Kalendertag vor der Gläubigerversammlung zugehen.
- (b) Beschlüsse der Anleihegläubiger im Wege der Abstimmung ohne Versammlung werden nach § 18 SchVG getroffen. Anleihegläubiger, deren Schuldverschreibungen zusammen 5 % des jeweils ausstehenden Gesamtnennbetrags der Schuldverschreibungen erreichen, können schriftlich die Durchführung einer Abstimmung ohne Versammlung nach Maßgabe von § 9 i.V.m. § 18 SchVG verlangen. Die Aufforderung zur
- (2) **Qualified Majority.** Except as provided by the following sentence and provided that the quorum requirements are being met, the Bondholders may pass resolutions by simple majority of the voting rights participating in the vote. Resolutions which materially change the substance of the Terms and Conditions, in particular in the cases of § 5(3) numbers 1 through 9 of the SchVG, may only be passed by a majority of at least 75% of the voting rights participating in the vote (a “**Qualified Majority**”).
- (3) **Passing of Resolutions.** Resolutions of the Bondholders shall be made either in a Bondholder’s meeting in accordance with § 16(3)(a) or by means of a vote without a meeting (*Abstimmung ohne Versammlung*) in accordance § 16(3)(b)
- (a) Resolutions of the Bondholders in a Bondholder’s meeting shall be made in accordance with § 9 et seq. of the SchVG. Bondholders holding Bonds in the total amount of 5% of the outstanding principal amount of the Bonds may request, in writing, to convene a Bondholders’ meeting pursuant to § 9 of the SchVG. The convening notice of a Bondholders’ meeting will provide the further details relating to the resolutions and the voting procedure. The subject matter of the vote as well as the proposed resolutions will be notified to Bondholders in the agenda of the meeting. The attendance at the Bondholders’ meeting or the exercise of voting rights requires a registration of the Bondholders prior to the meeting. Any such registration must be received at the address stated in the convening notice by no later than the third calendar day preceding the Bondholders’ meeting.
- (b) Resolutions of the Bondholders by means of a voting not requiring a physical meeting (*Abstimmung ohne Versammlung*) shall be made in accordance § 18 of the SchVG. Bondholders holding Bonds in the total amount of 5 % of the outstanding principal amount of the Bonds may request, in writing, the holding of a vote without a meeting pursuant to § 9 in connection with § 18 of the SchVG. The

Stimmabgabe durch den Abstimmungsleiter regelt die weiteren Einzelheiten der Beschlussfassung und der Abstimmung. Mit der Aufforderung zur Stimmabgabe werden die Beschlussgegenstände sowie die Vorschläge zur Beschlussfassung den Anleihegläubigern bekannt gegeben.

- (4) **Nachweise.** Anleihegläubiger haben die Berechtigung zur Teilnahme an der Abstimmung zum Zeitpunkt der Stimmabgabe durch besonderen Nachweis der Depotbank gemäß § 17(5) und die Vorlage eines Sperrvermerks der Depotbank zugunsten der Zahlstelle als Hinterlegungsstelle für den Abstimmungszeitraum nachzuweisen.
- (5) **Gemeinsamer Vertreter.** Die Anleihegläubiger können durch Mehrheitsbeschluss die Bestellung und Abberufung eines gemeinsamen Vertreters, die Aufgaben und Befugnisse des gemeinsamen Vertreters, die Übertragung von Rechten der Anleihegläubiger auf den gemeinsamen Vertreter und eine Beschränkung der Haftung des gemeinsamen Vertreters bestimmen. Die Bestellung eines gemeinsamen Vertreters bedarf einer Qualifizierten Mehrheit, wenn er ermächtigt wird, wesentlichen Änderungen der Anleihebedingungen gemäß § 16(2) zuzustimmen.
- (6) **Bekanntmachungen.** Bekanntmachungen betreffend diesen § 18 erfolgen gemäß den §§ 5ff. SchVG sowie nach § 14.

§ 17 Verschiedenes

- (1) **Anwendbares Recht.** Form und Inhalt der Schuldverschreibungen sowie sämtliche sich aus diesen Anleihebedingungen ergebenden Rechte und Pflichten der Anleihegläubiger und der Anleiheschuldnerin bestimmen sich in jeder Hinsicht nach dem Recht der Bundesrepublik Deutschland.
- (2) **Erfüllungsort.** Erfüllungsort ist Frankfurt am Main, Bundesrepublik Deutschland.
- (3) **Gerichtsstand.** Gerichtsstand für alle Rechtsstreitigkeiten aus den in diesen Anleihebedingungen geregelt

request for voting as submitted by the chairman (*Abstimmungsleiter*) will provide the further details relating to the resolutions and the voting procedure. The subject matter of the vote as well as the proposed resolutions shall be notified to Bondholders together with the request for voting.

- (4) **Proof of Eligibility.** Bondholders must demonstrate their eligibility to participate in the vote at the time of voting by means of a special confirmation of the Depository Bank in accordance with § 17(5) hereof and by submission of a blocking instruction by the Depository Bank for the benefit of the Paying Agent as depository (*Hinterlegungsstelle*) for the voting period.
- (5) **Joint Representative.** The Bondholders may by majority resolution provide for the appointment or dismissal of a joint representative, the duties and responsibilities and the powers of such joint representative, the transfer of the rights of the Bondholders to the joint representative and a limitation of liability of the joint representative. Appointment of a joint representative may only be passed by a Qualified Majority if such joint representative is to be authorised to consent, in accordance with § 16(2) hereof, to a material change in the substance of the Terms and Conditions.
- (6) **Notices.** Any notices concerning this § 18 shall be made in accordance with § 5 et seq. of the SchVG and § 14.

§ 17 Miscellaneous

- (1) **Governing Law.** The Bonds, with regard to both form and content, as well as all rights and obligations arising from these Terms and Conditions for the Bondholders and the Issuer shall in all respects be governed by German law.
- (2) **Place of Performance.** Place of performance shall be Frankfurt am Main, Federal Republic of Germany.
- (3) **Place of Jurisdiction.** Subject to § 17 (4) the place of jurisdiction for all proceedings arising from matters

Angelegenheiten ist, soweit rechtlich zulässig und vorbehaltenlich § 17(4), Frankfurt am Main, Bundesrepublik Deutschland.

provided for in these Terms and Conditions shall, to the extent legally permitted, Frankfurt am Main, Federal Republic of Germany.

(4) Für Entscheidungen gemäß § 9 Absatz 2, § 13 Absatz 3 und § 18 Absatz 2 SchVG ist gemäß § 9 Absatz 3 SchVG das Amtsgericht zuständig, in dessen Bezirk die Emittentin ihren Sitz hat. Für Entscheidungen über die Anfechtung von Beschlüssen der Anleihegläubiger ist gemäß § 20 Absatz 3 SchVG das Landgericht ausschließlich zuständig, in dessen Bezirk die Emittentin ihren Sitz hat.

(4) The local court (*Amtsgericht*) in the district where the Issuer has its registered office will have jurisdiction for all judgments pursuant to § 9(2), § 13(3) and § 18(2) SchVG in accordance with § 9(3) SchVG. The regional court (*Landgericht*) in the district where the Issuer has its registered office will have exclusive jurisdiction for all judgments over contested resolutions by Bondholders in accordance with § 20(3) SchVG.

(5) **Geltendmachung von Ansprüchen.** Jeder Anleihegläubiger kann in Rechtsstreitigkeiten gegen die Anleiheschuldnerin oder in Rechtsstreitigkeiten, an denen der Anleihegläubiger und die Anleiheschuldnerin beteiligt sind, im eigenen Namen seine Rechte aus den von ihm gehaltenen Schuldverschreibungen geltend machen unter Vorlage (a) einer Bescheinigung seiner Depotbank, die (i) den vollen Namen und die volle Anschrift des Anleihegläubigers enthält, den Gesamtnennbetrag der Schuldverschreibungen angibt, die am Tag der Ausstellung dieser Bescheinigung dem bei dieser Depotbank bestehenden Depot des Anleihegläubigers gutgeschrieben sind, und bestätigt, dass die Depotbank der Clearstream Frankfurt die Angaben gemäß (i) und (ii) schriftlich mitgeteilt hat und einen Bestätigungsvermerk der Clearstream Frankfurt sowie des betreffenden Clearstream Frankfurt-Kontoinhabers trägt, sowie (b) einer von einem Vetreterungsberechtigten der Clearstream Frankfurt bestätigten Ablichtung der Globalurkunde. Im Sinne der vorstehenden Bestimmungen ist „**Depotbank**“ ein Bank- oder sonstiges Finanzinstitut (einschließlich Clearstream Frankfurt, Clearstream Luxemburg und Euroclear) von allgemein anerkanntem Ansehen, das eine Genehmigung für das Wertpapier-Depotgeschäft hat und bei dem der Anleihegläubiger Schuldverschreibungen im Depot verwahren lässt.

(5) **Enforcement.** Any Bondholder may in any proceedings against the Issuer or to which the Bondholder and the Issuer are parties protect and enforce in its own name its rights arising under its Bonds by submitting the following documents: (a) a certificate issued by its Depository Bank (i) stating the full name and address of the Bondholder, (ii) specifying an aggregate principal amount of Bonds credited on the date of such statement to such Bondholders' securities deposit account maintained with such Depository Bank and (iii) confirming that the Depository Bank has given a written notice to Clearstream Frankfurt containing the information pursuant to (i) and (ii) and bearing acknowledgement of Clearstream Frankfurt and the relevant Clearstream Frankfurt-accountholder as well as (b) a copy of the Global Certificate authenticated by a duly authorized officer of Clearstream Frankfurt as being a true copy. For purposes of the foregoing, “**Depository Bank**” means any bank or other financial institution of recognized standing authorized to engage in securities deposit business with which the Bondholder maintains a securities deposit account in respect of any Bonds, and includes Clearstream Frankfurt, Clearstream Luxemburg and Euroclear.

(6) **Vorlegungsfrist.** Die in § 801(1) Satz 1 Bürgerliches Gesetzbuch bestimmte Vorlegungsfrist wird für die Schuldverschreibungen in Bezug auf

(6) **Term for Presentation.** The term for presentation of the Bonds with respect to principal as set forth in § 801(1) sentence 1 of the German Civil Code

Kapital auf zehn Jahre verkürzt. Die Vorlegungsfrist für die Schuldverschreibungen in Bezug auf Zinsen beträgt vier Jahre und beginnt mit dem Datum, an dem die jeweilige Zinszahlung erstmals fällig und zahlbar wird.

§ 18
Teilunwirksamkeit

Sollten einzelne Bestimmungen dieser Anleihebedingungen ganz oder teilweise unwirksam oder nicht durchsetzbar sein oder unwirksam oder nicht durchsetzbar werden, so wird hierdurch die Wirksamkeit oder die Durchsetzbarkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt. Anstelle der unwirksamen bzw. nicht durchsetzbaren Bestimmung soll, soweit rechtlich möglich, eine dem Sinn und wirtschaftlichen Zweck dieser Anleihebedingungen zum Zeitpunkt der Begebung der Schuldverschreibungen entsprechende Regelung gelten. Unter Umständen, unter denen sich diese Anleihebedingungen als unvollständig erweisen, soll eine ergänzende Auslegung, die dem Sinn und Zweck dieser Anleihebedingungen entspricht, unter angemessener Berücksichtigung der berechtigten Interessen der beteiligten Parteien erfolgen.

§ 19
Sprache

Der deutsche Wortlaut dieser Anleihebedingungen ist allein rechtsverbindlich. Die englische Übersetzung dient nur der Information.

(*Bürgerliches Gesetzbuch*) shall be reduced to ten years. The term for presentation of the Bonds with respect to interest shall be four years after the date on which payment thereof first becomes due and payable.

§ 18
Severability

Should any of the provisions of these Terms and Conditions be or become invalid or unenforceable in whole or in part, the validity or the enforceability of the remaining provisions shall not in any way be affected or impaired thereby. In this case the invalid or unenforceable provision shall be replaced by a provision which, to the extent legally possible, provides for an interpretation in keeping with the meaning and the economic purposes of the Terms and Conditions at the time of the issue of the Bonds. Under circumstances in which these Terms and Conditions prove to be incomplete, a supplementary interpretation in accordance with the meaning and the purposes of these Terms and Conditions under due considerations of the legitimate interest of the parties involved shall be applied

§ 19
Language

The German text of these Terms and Conditions is the only legally binding one. The English translation is for convenience only.